

Der Reichs- und Preußische  
Minister für Wissenschaft,  
Erziehung und Volksbildung

Berlin W8, den 11. November 1936  
(Postfach)

Bei Beantwortung wird um Angabe der Geschäftsziffer gebeten.

W II a 2497.

Schnellbrief

Betrifft: Währungsabzug auf die Dienstbezüge der Angehörigen  
des Preußischen Historischen Instituts in Rom.

-----

Auf Antrag des Herrn Reichs- und Preußischen Wirtschaftsministers vom 29. Oktober 1936 - VI (Dev.) 703/ 36 - und im Einvernehmen mit dem Herrn Preußischen Finanzminister verfüge ich mit Rücksicht auf die in Italien erfolgte Abwertung der Währung und die dort vorliegenden Preisverhältnisse einen Währungsabzug von 30 v.H. auf die Reichsmarkbezüge der Beamten, Angestellten und Arbeiter des Instituts mit Wirkung vom 1. November 1936. Die Kürzung ist nach Möglichkeit bei der zweiten Gehaltsauszahlung im November d.Js. bereits zu berücksichtigen. Bis zum 20. November 1936 ist mir die Höhe der durch den Währungsabzug eingetretenen monatlichen Devisenersparnis mitzuteilen.

Im Auftrage

gez. Vahlen.

An  
den Herrn kommissarischen  
Direktor des Preußischen  
Historischen Instituts in Rom,

Berlin - NW 7.



Begläubigt.

Rupprecht  
Verwaltungsfreiter,

M! Erbitte Rückgabe in  
Rom! Soeben erhalten!

E.